

Kreisklasse Allgäu 3

02. Spieltag

09.08.2014



2:0



FC Ebenhofen

–

SpVgg Kaufbeuren II

Mit Geduld und Geschick zum Sieg

Auch in seinem zweiten Saisonsiel konnte der FC Ebenhofen einen Sieg einfahren. Beim ersten Heimspiel der noch jungen Saison war die zweite Mannschaft der SpVgg Kaufbeuren zu Gast, die nach einer einseitig geführten Partie mit 2:0 geschlagen werden konnte.

Der FCE startete mit einer personellen Änderung, indem Manuel Mair Jakob Plundrich in der Startelf ersetzte und war von Beginn an die aktivere und spielbestimmende Mannschaft. Es war bereits nach wenigen Minuten zu erkennen, dass Kaufbeuren nicht wirklich am Spiel teilnehmen wollte und sich tief in die eigene Spielhälfte zurückzog. Die Gäste konzentrierten sich auf ihre Defensivarbeit und wollten mit vereinzelt Nadelstichen zum Torerfolg kommen. Um es bereits vorweg zu nehmen: Der erste Teil dieses Plans ging knappe 70 Minuten auf, den zweiten Teil hatte die Ebenhofener Defensive gut im Griff.

Es entwickelte sich also ein Geduldsspiel, in dem die Heimelf viel Ballbesitz vorzuweisen hatte, aber nur wenige zwingende Torchancen. Man ließ den Ball gut laufen, teilweise fehlte es allerdings an der nötigen Schnelligkeit, um die Kaufbeurer Mauertaktik auszuhebeln. So war der FCE je zweimal aus der Distanz und nach Ecken gefährlich, ein Tor wollte allerdings in der ersten Hälfte nicht gelingen.



Zu Beginn der zweiten 45 Minuten sahen die Zuschauer dasselbe Bild der ersten Hälfte. Nach knapp einer Stunde schwächte sich die SpVgg schließlich selbst, als ein Kaufbeurer Spieler nach einer Tätlichkeit mit Rot vom Platz musste. Sowohl in dieser Situation, als auch über das gesamte Spiel hinweg lag der gute Schiedsrichter Manfred Bächler mit seinen Entscheidungen durchwegs richtig.

Ebenhofen drängte nun umso mehr auf die Führung und stellte offensiver um. So erzielte Ole Harries schließlich in der 69. Minute mit einem Foulelfmeter das erlösende 1:0, nachdem zuvor Manuel Mair im Strafraum gefoult worden war. Die Hausherren ließen sich diesen Vorsprung nun nicht mehr nehmen, vom Gegner kam trotz des Rückstandes bis zum Schlusspfiff nicht mehr viel. Gegen die dezimierten und müden Kaufbeurer taten sich in der Schlussphase mehr und mehr Lücken auf, was Simon Blum kurz vor Ende noch mit dem 2:0 auszunutzen wusste.

Zusammenfassend ein hochverdienter Erfolg des FCE. Man bestimmte die Partie über die gesamte Dauer und bewies auch die nötige Geduld, um zum Torerfolg zu kommen. Ebenhofen präsentierte sich defensiv stabil, offensiv variabel und vor allem in der zweiten Hälfte mit zahlreichen Chancen, sodass der Sieg vollkommen in Ordnung geht.

Aufstellung:

Mayer – Leimann, Sauter, Hiepp, Trinkwalder – Harries, Pachner M., Jung, Strobel, Mair – Blum

Einwechslungen:

Eberle Johannes

Fichtl Manuel

Hosp Theo



Zahlen, Daten, Fakten

FC Ebenhofen – SpVgg Kaufbeuren II		2:0 (0:0)	Samstag, 09.08.2014 16:00 Uhr
Schiedsrichter Bächler Manfred (Friesenried)			
Zuschauer 110			
Tore	1:0 2:0	Harries Ole (FE) Blum Simon	69. Min. 90. Min.
Rot Dullovi Petrit (SpVgg Kaufbeuren II, 59. Minute, Tätlichkeit)			



Hiepp Sebastian

